



Sammlung Theaterzettel

Die Hugenotten

Rossi, Gaetano

1858-02-28

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

7413
20
Großh. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 74. — Sonntag, den 28^{ten} Februar, 1858.

Die Hugenotten.

Große Oper in 5 Abtheilungen, von Scribe. Musik von Meyerbeer.

Margaretha von Valois, Königin von Navarra,
Schwester des Königs von Frankreich

Fräul. Rohn.

Graf von St. Bris, katholischer Edelmann, Gouverneur des Louvre

Herr Ditt.

Valentine, seine Tochter

Fräul. Kern.

Graf von Nevers,

Herr Stepan.

Lavannes,

Herr Caffieri.

Coffé,

Katholische Edelleute

Herr Rocke.

De Rez,

Herr Schmid.

Méru,

Herr Holland.

Kaoul de Mangis, ein protestantischer Edelmann

Herr Schösser.

Marcel, sein Diener

Herr Hertzsch.

Urbain, Page der Königin

Frau Wlczek.

Ehrendamen derselben

Fräul. Grimm.

Ein Anführer der Schaarwache

Fräul. Dobler.

Bois-Rosé, protestantischer Soldat

Herr Hedrich.

Drei Ordensbrüder. Katholische und protestantische Edelleute. Hofherrn, Hofdamen und Pagen der Königin. Pagen und Diener des Grafen von Nevers. Die Viertelsmeister. Magistratspersonen. Studenten. Katholische und protestantische Soldaten. Zigeuner. Musikanten. Schiffer. Bürger und Volk.

Zeit der Handlung: Im Monat August 1572.

Ort: In den beiden ersten Abtheilungen, in der Tourraine, in den drei letzten, in Paris.

Zeit der Handlung: 1705
Cortbücher sind an der Kasse um 12 kr. zu haben.

Anfang **halb 6** Uhr, Ende nach 9 Uhr, Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 5 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Krank: Herr Weß. — Herr Werner.

Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserve-Loge des ersten Ranges	1 fl. 45 fr.	Sperrsitze im Parquet	1 fl. 12 fr.
Reserve-Loge des zweiten Ranges	— 48 fr.	Parterre	— 48 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	— 30 fr.	Gallerie-Loge	— 24 fr.
		Gallerie	— 12 fr.

Billette zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten Ranges sind auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus zu haben, aber nur für die Vorstellung gültig, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrt:

Abends 10 geht der letzte Eisenbahnzug von hier nach Heidelberg.